

Kurzbericht



Bild von Jugendherberge Waldbröl "Panarbora"

Jugendherberge Waldbröl "Panarbora"

Nutscheidstr. 1
51545 Waldbröl

Tel: +49 2291 90865 0
Fax: +49 2291 90865 19

info@panarbora.de
<http://www.panarbora.jugendherberge.de>

Herzlich willkommen!

Nur 50 Kilometer östlich von Köln, am Rande des Naturparks Bergisches Land, liegt die Jugendherberge Waldbröl „Panarbora“. Auf einer Fläche so groß wie elf Fußballfelder, bietet der Naturerlebnispark „Panarbora“ durch seine Naturerlebnisse wie dem Baumwipfelpfad mit Aussichtsturm, dem Informationsportal mit Abenteuerspielplatz, der Akademie, dem Familien- und Gästehaus, den Baumhäusern oder den Erlebnisdörfern zum Übernachten, ein einmaliges Angebot. Eine fantastische Aussicht über den Park und das Bergische Land, verspricht der 34 m hohe Aussichtsturm. Den Baumkronen ganz nah – ein besonderes Naturerlebnis bietet der 1.635 m lange Baumwipfelpfad. Für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer sind beide Highlights bequem zu bewältigen.

Foto rechts: Jugendherberge Waldbröl „Panarbora“ mit Naturerlebnispark © DJH Landesverband Rheinland e.V.

PRÜFERGEBNIS

für

Jugendherberge Waldbröl "Panarbora"

51545 Waldbröl, Zertifikats-ID: PA-01684-2017



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Juni 2017 – Mai 2021

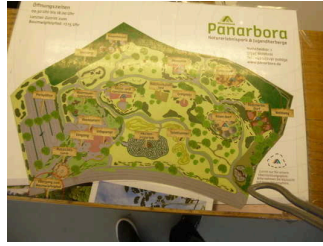
die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Aussichtsturm



Übersichtsplan



Eingang

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Das Herzstück des Naturerlebnisparks bildet der 40 Meter hohe Aussichtsturm, von dem man auf der Aussichtsplattform auf 34 Meter Ausblicke über das Bergische Land genießt. Von hier aus gelangt man auf Nordrhein-Westfalens längsten Baumwipfelpfad. Auf einer Lauflänge von 1.635 Meter inklusive des Aussichtsturms führt er auf einen Rundkurs durch die verschiedenen Baumvegetationszonen mit sechs interaktive Lern- und Erlebnisstationen. Die befahrbare Wegbreite zum Aussichtsturm beträgt 110 cm. Die Stegbreite beträgt mindestens 165 cm. Der "Aufstieg" zum Aussichtsturm hat eine maximale Neigung von bis zu 6,5 %. Auf dem Baumwipfelpfad beträgt die max. Neigung 3 %. Der Zugang für mobilitätseingeschränkte Besucher erfolgt über die Rezeption / Kasse der Jugendherberge und weiter über zwei Drehkreuze mit einem Einlasstor von 100 cm Breite.
- Es sind öffentliche Parkplätze mit einem Parkscheinautomaten vorhanden. Die Stellflächen für Menschen mit Behinderung sind nicht ausgeschildert (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm, Entfernung zum Eingang: 100 m).
- Vom Parkplatz aus gelangt man über einen leicht begeh- und befahrbaren Weg mit einer Steigung von 11 % auf 10 m zum Eingang der Jugendherberge.
- Der Zugang zum Gebäude erfolgt schwellen- und stufenlos.
- Die Rezeption ist 115 cm hoch. Es gibt eine gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig erreichbar.
- Türen und Durchgänge sind mindestens 90 cm breit .
- Es gibt keine Karussell- oder Rotationstüren.
- Im Speiseraum sind unterfahrbare Tische vorhanden.
- Außenwege haben eine Mindestbreite von 110 cm.
- Angebotene Hilfsmittel: Duschstuhl

Haus 1 mit Sanitärraum im Erlebnisdorf „Afrika“ (Mehrbettzimmer)

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilen Einrichtungsgegenständen 142 cm x 300 cm, links neben dem Bett 141 cm x 332 cm, rechts steht das Bett an der Wand. Das Bett ist unterfahrbar.
- Die schmalste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 143 cm.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken mindestens 150 cm x 150 cm;
 - links vom WC 37 cm x 70 cm;
 - rechts vom WC 86 cm x 70 cm.

- Am WC sind beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Die Duschwanne ist ebenerdig begehbar, die Duschfläche ist mindestens 150 cm x 150 cm groß. Ein Duschstuhl und waagerechte Haltegriffe sind vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Zimmer 1 im Gästehaus mit Sanitärraum (Mehrbettzimmer)

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilen Einrichtungsgegenständen mindestens 150 cm x 150 cm, links neben dem Bett 96 cm x 370 cm und rechts 90 cm x 460 cm. Das Bett ist unterfahrbar.
- Die schmalste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt mindestens 120 cm.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken 144 cm x 157 cm;
 - links vom WC 150 cm x 70 cm;
 - rechts vom WC 30 cm x 70 cm.
- Es sind am WC beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Die Duschwanne ist ebenerdig begehbar, die Duschfläche ist mindestens 150 cm x 150 cm groß. Ein Duschstuhl und waagerechte Haltegriffe sind vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung in der Gastronomie

- Die Bewegungsflächen betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken 126 cm x 157 cm;
 - links vom WC 74 cm x 70 cm;
 - rechts vom WC 96 cm x 70 cm.
- Am WC sind beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung in der Akademie mit Tagungsräumen

- Die Bewegungsflächen betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken 154 cm x 140 cm;
 - links vom WC 50 cm x 70 cm, rechts 91 cm x 70 cm
- Am WC sind beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Es gibt keinen Alarm in den Gebäuden.
- Es gibt im Speiseraum Tische mit heller und blendfreier Umgebung, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die den Blickkontakt stören. Bereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen sind nicht vorhanden.

Zimmer 1 im Gästehaus und Haus 1 im Erlebnisdorf „Afrika“

- Es ist kein Fernseher mit Videotext vorhanden oder bei Bedarf bereitstellbar.
- Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- WLAN, Fax oder sonstige technische Möglichkeiten zur Kommunikation stehen nicht kostenfrei zur Verfügung.
- Das Anklopfen an der Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelag erkennbar.
- Glastüren oder -flächen sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen versehen.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Räume und Flure sind hell ausgeleuchtet.
- Es gibt keine Hindernisse, z.B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände.
- Beschilderungen sind nicht kontrastreich gestaltet und nicht gut lesbar. Sie sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Im Außenbereich sind Gehwegbegrenzungen teilweise taktil erfassbar.
- Es gibt keine visuell kontrastreichen und taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

- Auf dem Baumwipfelpfad sind keine Leit- und Informationselemente für Menschen mit Sehbehinderung vorhanden.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Visitenkarten/Prospekte mit Anschrift und Telefonnummer des Gastgebers liegen weder an der Rezeption noch im Schlafräum sichtbar aus.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite.
- Informationen sind nicht als Piktogramme oder Bilder dargestellt.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache und kein farblisches oder bildhaftes Leitsystem.
- Im Außenbereich ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem verfügbar.

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

